



SCHWEIZERISCHE VOLKSPARTEI KRIENS

Peter Portmann
Martin Heiz

Kriens, 07. Juni 2013

Gemeindekanzlei Kriens
z. Hd. Herr Martin Heini
Einwohnerratspräsident
6010 Kriens

Postulat (gem. tel. mit P. Portmann vom 10.6.13)

~~Motion~~ „Austritt aus dem Verband der Luzerner Gemeinden (VGL)“

Begründung:

Gemäss Statuten des Verbandes Luzerner Gemeinden (VLG) hat der Verband folgenden Zweck (Art. 2): „Der Verband bezweckt die Wahrung gemeinsamer Interessen aller Gemeinden im Kanton Luzern“.

Unserer Ansicht nach, sind die Leistungen des VLG ungenügend und die Interessen der Gemeinden werden vom VLG nicht genügend wahrgenommen. Ein typisches Beispiel dazu ist die vor zwei Jahren eingeführte Pflegefinanzierung. Der VLG hat es verpasst die finanziellen Konsequenzen für die Luzerner Gemeinden zu ermitteln. Der VGL hat es nicht einmal versucht einen Kostenschlüssel zwischen Kanton und Gemeinden zu vereinbaren.

Auch bei folgenden Projekten hat sich der VLG unserer Ansicht nach in den letzten Jahren sehr passiv verhalten und/oder die Interessen der Gemeinden nicht vertreten:

- **Fusion mit der Stadt Luzern.** Im Leitbild des VLG steht folgendes geschrieben „Der VLG stärkt durch seine Arbeit das Selbstbewusstsein von Gemeindebehörden, die Gemeinde-Solidarität und die **Gemeindeautonomie**“
- Konzessionen ewl/CKW

Es ist auch festzuhalten, dass der VLG bei kantonalen- und einwohnerrätlichen Legislativen kaum in Erscheinung tritt. Den VLG kennt man als Einwohner- oder Grossstadtrat nur „vom hören sagen“ her. Damit stellt sich die Frage ob der VGL als schlafender Verband überhaupt seine Berechtigung hat.

Aus diesen Gründen sehen wir einen weiteren Verbleib der Gemeinde Kriens im VLG als wenig fruchtbar. Die Beitragskosten der Gemeinde Kriens, über Fr. 78'100.00 (gem. Rechnung 2012), könnten eingespart und woanders investiert werden. Der Austritt der Gemeinde Kriens aus dem VGL könnte bewirken, dass ein neuer, ähnlicher Verband ins Leben gerufen würde, der effizienter, billiger und sich für die wirklichen Interessen der Luzerner Gemeinden einsetzen würde.



SVP SCHWEIZERISCHE VOLKSPARTEI KRIENS

Wir danken für die Überweisung dieser Motion

PS: Von den Grünen wurde bereits eine Motion in dieser Richtung eingereicht. Die SVP der Stadt Luzern und Agglo- Gemeinden haben bereits im Dezember 2012 beschlossen einen gemeinsamen Vorstoss in dieser Richtung einzureichen.